

Gemeinde / Ort: Kippel / Rietholz	Datum: 01.07.2008	BearbeiterIn: Glenz, Walther & Winkler
--	--------------------------	---

1. Standortstyp:	Alpenlattich-Fichtenwald mit Heidelbeere/mit Wollreitgras
2. Naturgefahr + Wirksamkeit:	Lawinen - Entstehungsgebiet --> Potentieller Beitrag des Waldes : GROSS In lärchenwäldern ab 30° (58%) Hangneigung in immergrünen Nadelwäldern ab 35° (70%) Hangneigung.

3. Zustand, Entwicklungstendenz und Massnahmen					6. Etappenziele mit Kontrollwerten			
Bestandes- und Einzelbaummerkmale	Minimalprofil (inkl. Naturgefahren)	Idealprofil (inkl. Naturgefahren)	Zustand	Zustand-Entwicklung heute, in 10, in 50 Jahren	Bemerkung	wirksame Massnahmen	Nächste Kontrolle in 2012	
<ul style="list-style-type: none"> Mischung (Art und Grad) 	- La 0 - 30 % - Vb Samenbäume - 30 % - Fi 70 - 100 %	- La 0 - 10 % - Vb 5 % - Fi 85 - 95 %	- Fi 75% - La 25%				<input type="checkbox"/>	- ° : Wie Zustand (2018)
<ul style="list-style-type: none"> Gefüge vertikal (Ø-Streuung) 	- Genügend entwicklungsfähige Bäume in mind. 2 verschiedenen Durchmesserklassen pro ha	- Genügend entwicklungsfähige Bäume in mind. 3 verschiedenen Durchmesserklassen pro ha	- 3 DMK vorhanden				<input type="checkbox"/>	- BHD-Streuung : Wie Zustand (2018)
<ul style="list-style-type: none"> Gefüge horizontal (Deckungsgrad, Lückenbreite, Stammanzahl) 	- Rotten, allenfalls Einzelbäume ->30° --> Lückenlänge < 60 m ->35° --> Lückenlänge < 50 m ->40° --> Lückenlänge < 40 m ->45° --> Lückenlänge < 30 m - Falls Lückenlänge grösser als oben angegeben, muss Lückenbreite < 15 m sein. - Deckungsgrad > 50 % - Minimale Anforderungen auf Grund des Standortstyps erfüllt.	- Schlussgrad locker - räumig - Rotten, allenfalls Einzelbäume ->30° --> Lückenlänge < 50 m ->35° --> Lückenlänge < 40 m ->40° --> Lückenlänge < 30 m ->45° --> Lückenlänge < 25 m - Falls Lückenlänge grösser als oben angegeben, muss Lückenbreite < 15 m sein. - Deckungsgrad > 50 % - Ideale Anforderungen auf Grund des Standortstyps erfüllt.	- Teilweise Rotten vorhanden - Lückenlänge < 40 m - Deckungsgrad > 50 %				<input type="checkbox"/>	- Baumverteilung : Wie Zustand (2018)
<ul style="list-style-type: none"> Stabilitätsträger (Kronenentwicklung, Schlankheitsgrad, Zieldurchmesser) 	- Lotrechte Stämme mit guter Verankerung, nur vereinzelt starke Hänger - Kronenlänge mind. 2/3	- Lotrechte Stämme mit guter Verankerung, keine starken Hänger - Kronen bis zum Boden	- keine starken Hänger - Kronen bis zum Boden				<input type="checkbox"/>	- Stand / Verankerung : Wie Zustand (2018)
<ul style="list-style-type: none"> Verjüngung - Keimbett 	- 57C: Schutz gegen Schneegleiten (Baumstrünke, Totholz, Steine etc.) vorhanden - Alle 10 m (100 Stellen /ha) Moderholz oder erhöhte Kleinstandorte mit Vogelbeerwäldchen oder Mineralerde vorhanden	- 57C: Schutz gegen Schneegleiten (Baumstrünke, tholz, Steine etc.) vorhanden - Alle 8 m (150 Stellen /ha) Moderholz oder erhöhte Kleinstandorte mit Vogelbeerwäldchen oder Mineralerde vorhanden	- Genügend Moderholz und Mineralerde vorhanden			- Holzhauerei / Holz liegenlassen : Faule Lärchen im Bestand belassen	<input checked="" type="checkbox"/>	- ° : Wie Zustand (2012)
<ul style="list-style-type: none"> Verjüngung - Anwuchs (10 cm à 40 cm) 	- An mind. 1/3 der verjüngungsgünstigen Stellen Fichte und Vogelbeere vorhanden	- An mind. 1/2 der verjüngungsgünstigen Stellen Fichte und Vogelbeere vorhanden	- Viele Verjüngungsgünstige Stellen durch Lärche besetzt, aber generell genug Anwuchs			- Holzhauerei / Öffnungen schaffen : Verjüngung freistellen	<input checked="" type="checkbox"/>	- ° : Wie Zustand (2012)
<ul style="list-style-type: none"> Verjüngung - Aufwuchs (bis und mit Dichtung, 40 cm Höhe bis 12 cm BHD) 	- Mischung zielgerecht - Mindestens 70 Verjüngungsansätze/ha (durchschnittlich alle 12 m)	- Mischung zielgerecht - Mindestens 100 Verjüngungsansätze/ha (durchschnittlich alle 10 m)	- Mischung zielgerecht - Genügend Ansätze/ha			- Holzhauerei / Öffnungen schaffen : Verjüngung freistellen	<input checked="" type="checkbox"/>	- ° : Wie Zustand (2012)

sehr schlecht minimal ideal

4. Handlungsbedarf ja nein

Nächster Eingriff:

5. Dringlichkeit schwach mittel hoch

